

Ein besonderes Konzert zum 20. Jubiläum



Von Gert Brichta
Mo, 26. November 2018
[Eisenbach \(Hochschw.\)](#)

Musikverein Oberbränd spielt "Best of Grenzemann".

EISENBACH. Erstmals hat nicht der Dirigent des Musikvereins Oberbränd das Programm eines Jahreskonzerts zusammengestellt. Die Musiker bestimmten, was sie spielen möchten. Hintergrund war das Jubiläum des musikalischen Leiters, denn Peter Grenzemann bestritt das 20. Jahreskonzert mit seinem Orchester.

Ausgesucht wurden aus dem Repertoire der zurückliegenden 20 Jahre jene Melodien, die den Musikern besonders am Herzen liegen, gewissermaßen ein "Best of Grenzemann". In der voll besetzten Wolfwinkelhalle wurde das Konzert mit dem "Florentiner Marsch" von Julius Fucik eröffnet, temperamentvoll und rhythmisch, sehr zum Gefallen der Zuhörer, die im Takt klatschten und gleich zu Beginn des Konzerts dem Orchester ein Maß an Sicherheit vermittelten. Weiter ging es mit Melodien aus dem Musical "Tanz der Vampire" aus der Feder von Jim Steinman, arrangiert von Wolfgang Wössner. Zum musikalischen Höhepunkt des Abends wurde der Auftritt von Volker Jahnke. Der Vereinsvorsitzende spielte auf dem Xylophon das Solo aus dem Titel "Zirkus Renz". Er beherrschte das Instrument sicher und erhielt nicht nur Applaus, sondern das Publikum verlangte nach einer Zugabe.

Melodien aus dem gleichnamigen Film "The Rock" schlossen den ersten Abschnitt des Konzerts ab, Erinnerungen an die Popgruppe ABBA eröffneten den zweiten Teil. Melodien wie "Dancing Queen", "The winner takes it all" oder "Think of me" ließen die Zuhörer mitsummen. "Das Phantom der Oper", ein Klassiker der musikalischen Weltliteratur, basierend auf der Vorlage des gleichnamigen Romans von Gaston Leroux, führte das Niveau des Musikvereins vor Augen. Die Melodien von Andrew Lloyd Webber zogen die Zuhörer in ihren Bann, das Orchester zeigte sich gut aufgelegt.

Einen so überzeugenden Solo-Akzent setzte Schlagzeuger Simon Günther zum Titel "Purple Drums", dass der junge Musiker nachlegen musste. Das Programm endete mit "Nessaja" aus dem Musical "Tabaluga" von Peter Maffay.

Es war ein gefälliges Konzert, die Besucher hatten ihre Freude und geizten nicht mit Applaus. Viktoria Müller, die seit Jahren als Moderatorin tätig ist, lieferte auch diesmal die Hintergrundinformationen zu den Stücken.

Ressort: [Eisenbach \(Hochschw.\)](#)

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Mo, 26. November 2018:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)